

II-5441 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2698/J

A N F R A G E

1988-09-27

der Abgeordneten Dr. Keppemüller, Morizzi

und Genossen

an den Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie
betreffend Förderungszusagen des Umwelt- und Wasser-
wirtschaftsfonds an die verstaatlichte Industrie

In der politischen Diskussion der letzten Monate wurde wiederholt behauptet, daß die verstaatlichte Industrie einen Großteil der Förderungsmittel des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds erhält.

Um die politische Diskussion zu versachlichen, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie nachstehende

A n f r a g e

1. Wie viele Projekte der verstaatlichten Industrie wurden seit Bestehen des Fonds gefördert, welches Investitionsvolumen wurde damit ausgelöst und welche Förderungsmittel wurden gewährt?
2. Zum Vergleich dazu: Wie viele Projekte von Privatunternehmen wurden gefördert, welche Investitionsvolumen wurden insgesamt ausgelöst und welche Förderungsmittel wurden eingesetzt?
3. Wie hoch sind die Vergleichszahlen für das Geschäftsjahr 1987?

4. Welche Bearbeitungszeit ergab sich 1987 im Durchschnitt bei den Projekten der verstaatlichten Industrie und welche Bearbeitungszeit bei Privatunternehmen (Zeitpunkt zwischen Förderungsantrag und Förderungszusage)?